

Trockenstress – So können Sie Ihre Reben stärken

- **Wichtig:** Wenn möglich in den Abendstunden Pflanzenschutzspritzungen durchführen, damit die nächtlichen kühleren Temperaturen ausgenutzt werden können
- Regelmäßig das Pflanzenstärkungsmittel **Equisetum Plus** 3 l/ha einsetzen, somit wird die Beerenhaut gestärkt
- Um die Verträglichkeit der Spritzung zu erhöhen eignet sich ebenfalls das Pflanzenhilfsmittel **AlgoVital® Plus** auf Basis von Braunalgenextrakt. Aufwandmenge 3–4 l/ha
- Beeren vor einem Sonnenbrand schützen: angepasste Entblätterung, Einsatz des Pflanzenstärkungsmittels **CutiSan** als Sonnenschutz (sh. Schutz von Sonnenbrand und Hitzeschäden S. 185)
- Stielähmebehandlung: hierfür **Diaglutin® Mg** (2–3 l) nutzen da besonders pflanzenverträglich
- Begrünung walzen, um den Wasserverbrauch zu reduzieren. Zudem wirkt diese Auflage über dem Boden als Verdunstungsschutz.
- Aufwandmenge von **VitiSan®** auf 5 kg/ha reduzieren und 2–3 l **CropCover CC-1000**, oder 4 kg/ha **VitiSan®** in mind. 600 l Wasser/ha + 0,2 % **WETCIT®**

Diese Spritzungen im Wechsel mit:

4 l/ha **SulfoLiq® 800 SC** + 4,5–5 kg/ha **VitiSan®** + 0,2 %ig **WETCIT®**

Mischung mit Pflanzenstärkungsmittel:

4 l/ha **SulfoLiq® 800 SC**

(aber hier Wartezeit beachten: Keltertrauben: 56 Tage, Tafeltrauben: 28 Tage)

+ 4 l/ha **Equisetum Plus** + 3 l/ha **AlgoVital® Plus**

